

OWK-KulTour am 15.03.2026 zur Sonderausstellung im Städel

Max Beckmann



Abfahrt: Sonntag, 15.03.2026 um 11:15 Uhr, am Parkplatz „Auf der Leer“

Rückfahrt: Treffpunkt Museumseingang 16:15 Uhr

Max Beckmanns Werk entsteht in einer Welt voller Krisen und Umbrüche und verwandelt diese Erfahrungen in eine Bildsprache, die bis heute fasziniert. Den intimsten Teil seines Schaffens bilden die Zeichnungen: Wie ein Tagebuch halten sie Beckmanns künstlerische Entwicklung fest und dienten ihm zugleich als Medium der Beobachtung, der Bildfindung und der Bild-Erfindung. Sie eröffnen einen direkten, intensiven Zugang zu Beckmann (1884–1950), einem der bedeutendsten Künstler der Moderne.



Max Beckmann, Selbstbildnis mit Fisch (1949)
Foto: © Hamburger Kunsthalle / bpk © VG Bild-Kunst, Bonn

Das Städel Museum stellt diese Zeichnungen nun in den Mittelpunkt und zeigt rund 80 Werke aus allen Schaffensphasen Beckmanns – von bislang wenig bekannten Blättern bis hin zu herausragenden Hauptwerken. Das Städel Museum verfügt über einen der bedeutendsten Beckmann-Bestände weltweit und widmet sich seit über einem Jahrhundert der Sammlung, Erforschung und Vermittlung seines Werkes. Neben dem Grundstock aus eigenen Beständen wird die Ausstellung ergänzt durch Leihgaben international renommierter Museen und Privatsammlungen, darunter das Museum of Modern Art in New York, das British Museum in London, das Kunstmuseum Basel und die Hamburger Kunsthalle. Einzelne Gemälde und Druckgrafiken geben zudem Einblicke in Beckmanns Arbeitsprozess und das Wechselspiel verschiedener Medien.

Es wurden zwei Führungen für je 25 Teilnehmer gebucht; Dauer der Führung je eine Stunde. In der Zeit davor und danach kann die umfangreiche Städel Sammlung „700 Jahre Kunst - Vom Mittelalter bis zur Gegenwart“ (Alte Meister, Kunst der Moderne, Gegenwartskunst) besucht werden. Weitere Informationen zur Sonderausstellung unter <https://www.staedelmuseum.de/de>. Im Museum gibt es ein Selbstbedienungs-Cafe.

Abfahrt zur KulTour ist am 15.03.2026 um 11:15 Uhr am Parkplatz auf der Leer. Die Eintrittskarten werden im Eingangsbereich des Museums verteilt. Jacken und Taschen usw. dürfen nicht in die Ausstellungen, sie müssen an die Garderobe oder in ein Schließfach (1€-Münze).

Die gebuchten Führungen starten um 12:45 Uhr bzw. 13:15 Uhr im Ausstellungsfoyer.

Treffpunkt für die Rückfahrt ist um 16:15 Uhr im Eingangsbereich des Museums. Von dort gehen wir geschlossen zum Bus für die Rückfahrt nach Dieburg.

Der Preis beträgt für die Fahrt, den Eintritt und die Führung 35 € für Mitglieder und 45 € für Gäste. Voraussetzung ist eine Mindestteilnehmeranzahl von 20 Personen. Gäste sind herzlich willkommen.

Weitere Auskünfte bei Petra Suderleith-Hamich und Walter Goedecke. Verbindliche Anmeldung ist erforderlich bis Dienstag, 10.03.2026 bei Walter Goedecke (Tel. 0151 / 5603 2839). - Nach der Bestätigung der Anmeldung muss der Fahrpreis auf das Konto des Odenwaldklub Dieburg überwiesen werden (Sparkasse Dieburg, IBAN DE92 5085 2651 0132 1044 98, Stichwort „Museum März 2026“); erst dadurch wird die Anmeldung verbindlich.